

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 06.11.2017

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:45 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll:	10	Ortschaftsräte
Ist:	09	Ortschaftsräte

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Heike Schädlich FWG

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix FWG

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Eckert	FWG
Frau Ursula Frischmann	CDU
Frau Heidi Kaiser	FWG
Herr Frank Naumann	CDU
Herr Stephan Nawroth	FWG
Frau Gundula Pawelzig	FWG
Herr Reinhard Ruhlandt	CDU
Herr Herbert Steinert	CDU

Schriftführerin

Frau Sabine Woitynek

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **OV, Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach – öffentlich** - und begrüßt die **Ortschaftsrätinnen und -räte, Gäste Fr. Kleinhempel (Referentin des Landtagsabgeordneten, Peter Patt)** und **Herrn Behrendt (Betriebsleiter ASR/ESC)**

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 09.10.2017

Zum Protokoll vom 09.10.2017 gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Vorlagen an den Stadtrat/Ausschuss

4.1 Vorlagen zur Einbeziehung

Herr Behrendt gab zu den beiden Beschlüssen eine kurze Erläuterung und informierte über die Notwendigkeit der jährlichen Aktualisierung dieser beiden Beschlüsse.

Er gab bekannt, dass keine Änderungen für **Mittelbach** in Bezug auf den Reinigungszyklus 4- wöchig erfolgt sind. Man wird ein Pilotprojekt starten, in welchem ähnliche Straßen miteinander verglichen werden sollen, die jedoch unterschiedlich häufig gereinigt werden. In der Auswertung wird man dann über die Häufigkeit der Säuberung der einzelnen Straßen Aussagen treffen können und diese dann bei der Festsetzung des Reinigungszyklus berücksichtigen.

Er informierte dann noch über Probleme bei der Reinigung, z.B. zugeparkte Schnittgerinne und Gullys.

Zu den Kehrgebühren, die in der zweiten Beschlussvorlage Thema waren, gibt es zu berichten, dass sich für **Mittelbach** diese Gebühr pro Meter um 0,03 € (von 1,29€ auf 1,32€) erhöhen wird. Diese Steigerung ergibt sich aus den jährlich steigenden Kosten, z.B. für Diesel und aus den Lohnkosten, die den Tarifverträgen angepasst werden müssen.

Die **Ortschaftsräte** stellten ihre Fragen zu den Ausführungen von **Herrn Behrendt** und baten außerdem noch um Informationen zur Häufigkeit der Gullyreinigungen.

Herr Behrendt erläuterte, dass man derzeit dabei sei, die Häufigkeit der Säuberung der einzelnen Gullys zu prüfen, um später die Reinigung der Gullys gemäß dieser Häufigkeitsanalyse vornehmen zu können. Die Gullys sollen kategorisiert werden. Gegenwärtig ist es so, dass pro Jahr nicht alle Gullys in der **Stadt Chemnitz** und in den einzelnen **Ortsteilen** gereinigt werden können, da der Aufwand dafür die Zeitschiene von einem Jahr überschreitet.

Ebenfalls wollte der **Ortschaftsrat** wissen, ob es schon neue Informationen zur Einführung der gelben Tonne gibt. **Herr Behrendt** erläuterte, dass das die **Stadt** nicht allein entscheidet, sondern Konsens mit den **Dualen Entsorgern** erzielt werden muss.

Gerichtlich war es bis jetzt noch nicht möglich, bei unterschiedlichen Auffassungen trotzdem die gelbe Tonne einzuführen. Es wird aber 2019 eine Neuerung geben, so dass dann frühestens 2019, realistisch aber erst ab 2021 die gelbe Tonne eingeführt werden könnte.

Der **OV** und der **Ortschaftsrat** bedankten sich bei **Herrn Behrendt** für seine Ausführungen. Der **OV** bat nun den **Ortschaftsrat** um Abstimmung zu den beiden Beschlüssen.

- 4.1.1 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Chemnitz (Straßenreinigungssatzung - StrRS)
Vorlage: **B-178/2017** Einreicher: **Dezernat 6/ASR**
-

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- 4.1.2 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Chemnitz (Straßenreinigungsgebührensatzung - StrRGebS)
Vorlage: **B-179/2017** Einreicher: **Dezernat 6 /ASR**
-

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- 5 Informationen des Ortsvorstehers
-

Straßenbau:

Der Bauabschnitt östlich von **Mittelbach** Richtung **Kreisverkehr** ist beendet und freigegeben. Die Arbeiten dazu wurden ordentlich und pünktlich erledigt und rund um die neu entstandene **Verkehrinsel** ist genügend Platz.

Das **TBA (Tiefbauamt)** wird sich noch einmal um die **Hofer Straße** in Höhe **Autohaus Fugel** kümmern, da dort noch eine Unebenheit vorhanden ist. Damit ist die Instandsetzung unterer **Ortsteil** von **Mittelbach** beendet.

Bahnhofstraße:

Es erfolgte am 02.11.2017 eine Begehung des **OV** mit dem **TBA**. Man war der Meinung, dass alles erledigt sei, aber es musste festgestellt werden, dass links in Höhe **Bahnhofstr. 5** und im steilen Bereich der **Bahnhofstr.** beidseitig noch der Asphaltabschluss fehlt. Dies wird noch in Ordnung gebracht, aber nicht vor dem 3. Quartal 2018.

Man wird dies weiter beobachten und gegebenenfalls noch einmal nachfragen.

Radweg Lugau-Wüstenbrand:

Baustart ist termingerecht (09.10.2017) erfolgt. **Hr. Eckert** konnte berichten, dass der **Bahnhof** freigelegt sei und die Bäume auf der Schotterfläche entfernt sind. Auch von der anderen Seite (Anschluss **Radweg** aus **Lugau** kommend) haben die Arbeiten begonnen.

Schule:

Zum aktuellen Stand gibt es keine neuen Auskünfte. Die Bauarbeiten liegen im Plan und der geplante Umzug für die Winterferien ist nach wie vor realisierbar.

Zum Bestand des **Schulanbaus** gibt es noch keine neuen Erkenntnisse.

Auch über die neuen Pläne zur **Schulhofgestaltung** können noch keine neuen Aussagen gemacht werden.

Frau Pemsel (GMH) ist bereit, mit neuen Informationen an der Dezember Sitzung des **Ortschaftsrates** teilzunehmen. Der **OV** wird sie dazu einladen.

Trafohäuschen:

Frau Frischmann hat sich dazu noch einmal mit **Herrn Fuchs** von **inetz** in Verbindung gesetzt. **Herr Fuchs** hat ihr die Formulare für die Beantragung der Fördermittel (bis 1,5 T€) übersandt.

Die Gesamtkosten für dieses Projekt könnten sich jedoch auf mehr als diese Summe belaufen.

Fr. Frischmann wird gemeinsam mit **Hrn. Ruhlandt** erst einmal die Fördermittel beantragen und herausfinden, was so ein **Graffiti Sprayer** für die Gestaltung verlangt.

Zeichnungen von den **Schulkindern** und auch Entwürfe von der **Jungen Gemeinde** liegen **Frau Frischmann** vor.

Wenn es neue Erkenntnisse gibt, wird **Fr. Frischmann** den **Ortschaftsrat** informieren.

Verfügungsbudget:

Hr. Ruhlandt berichtete, dass dazu die letzten drei Projekte für dieses Jahr in Arbeit sind.

Die Aufträge sind ausgelöst, die Arbeiten haben zum Teil schon begonnen und die Abrechnung soll im Dezember erfolgen und eingereicht werden.

Nahverkehrsanbindung:

Im Dezember 2017 tritt der neue Fahrplan des Nahverkehrs in Kraft - ohne Busverbindung **Grüna-Mittelbach**, da finanzielle Mittel vorwiegend der neuen Ringbuslinie zugeordnet wurden.

Erst 2019 wird es wieder eine Überarbeitung geben, wo dieser Linienvorschlag unbedingt wieder eingebracht werden muss.

Bauantrag:

Dem **Ortschaftsrat** lag ein Bauantrag AZ 17/4428 zur Errichtung eines Gartenhauses zur Nutzung als Geräteschuppen vor.

Die **Ortschaftsräte** bestätigten diesen ohne Auflagen.

Einwohnerversammlung Mitte-West:

Der **OV Herr Fix** bat die **Ortschaftsräte**, die an dieser Versammlung teilgenommen haben, darüber zu berichten.

Hr. Eckert informierte, dass es keine Neuigkeiten zu berichten gäbe, die Themen die bereits im **Ortschaftsrat** diskutiert wurden sind auch angesprochen worden.

Hr. Ruhlandt berichtete über folgende weitere Themen:

- Vorstellung **Chemnitzer Modell**,
- Nahversorgung der **Bevölkerung** auf Grundlage von eingerichteten Suchräumen für Discounter Standorte,
- Errichtung von Bolzplätzen,
- Bericht des **Hauptkommissars der Polizei** für den Bereich **Mitte-West**

-Fragen der Ortschaftsräte aus der letzten Sitzung:

-Zur Nachfrage zu den Gewährleistungsschäden auf der **Hofer Str.** (Bauabschnitt **Mitte des Ortes**) gibt es keine Rückantwort seitens **TBA**.

-Zur Anfrage **Gestaltung Kreisverkehr** verwies der **OV** auf den Artikel aus der **Freien Presse**, in welchem **BM, Hr. Stötzer** klar zum Ausdruck gebracht hat, dass der **Kreisverkehr** nicht umgestaltet werden darf und die Gründe dafür genannt hat.

-Objekt **Garagenkomplex**, dazu gibt es eine Antwort auf die **Stadtratsanfrage** vom **Dezernat 6**, in der die Punkte zu diesem Thema dargelegt werden. Man wird den Vorgang weiter verfolgen.

-Zur Verschmutzung der **Hofer Straße** an der **Plattenstraße** zwischen **Hofer Str. 37** und **39** gab es einen Vor-Ort-Termin mit dem **TBA** am 02.11.2017, in dem die

- Sachlage in Augenschein genommen wurde. Das **TBA** wird dazu reagieren. Allerdings will man dazu die **Anlieger** anschreiben.
- Der **OV** hat jedoch darauf gedrängt, dass zunächst die vorhandenen Einrichtungen zur Oberflächenentwässerung in diesem bedingt öffentlich gewidmeten Bereich durch die **Stadt** in Ordnung gebracht werden. Dazu sind Spülungen mehrerer Schlitzrinnen sowie die Kamerabefahrung vorhandener Kanäle erforderlich. Wenn diese in Ordnung wären, würde sich das Problem von allein erledigen. Hier ist zunächst die **Stadt** in der Pflicht.
- Der gleiche Zustand stellt sich im unteren Bereich der **Mittelbacher Dorfstraße** dar.
- Auch in diesem Bereich wird das **TBA** reagieren und **Anwohner** anschreiben. Der Sachverhalt ist jedoch hier genauso zu sehen, dass zunächst die ehemals vorhandenen Einrichtungen zur Oberflächenentwässerung (in diesem Fall ein Straßengraben) in Ordnung gebracht bzw. wiederhergestellt werden müssen. Dann klärt sich auch dieses Problem von allein (Beispiel ca. 100 m weiter, wo es entsprechende Sickerpackungen mit Anschluss an den Bach gibt).
- Zu den defekten Banketten an der **Pflockenstraße Ortsausgang** Richtung **Lugau** muss gesagt werden, dass dort noch nichts passiert ist. Man wird dies zwar weiter beobachten, allerdings ist kaum mit einer kurzfristigen Verbesserung zu rechnen. Die Zuständigkeit liegt hier beim **LASuV**.

6 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

- Herr Steinert** informierte, dass die Anschlagtafel an der **Falkenstraße** in einem sehr schlechten Zustand ist. Man wird diese entfernen und eine neue an einem etwas veränderten Standort aufstellen.
- Der Standort wird mit **Herrn Fugel** vom **HONDA-Autohaus** abgestimmt.
- Hr. Naumann** wollte wissen, ob man an der **Bushaltestelle Hofer Str. 16 (Ortsteingang)** noch ein Geländer zur Absturzsicherung der **Fahrgäste** anbringt, so wie das an der **Haltestelle Hofer Str. 30/32** der Fall ist. Der **OV** wird sich dazu erkundigen.
- Hr. Naumann** wollte weiterhin wissen, ob das **Bushaltestellenschild Hofer Str.** gegenüber der **Hofer Str.16** noch versetzt wird, da der Winterdienst nicht mit einem kleinen Räumfahrzeug dort vorbeikommt.
- Es gibt dazu keine neuen Informationen, der **OV** wird aber auch das nochmals beim **TBA (Verkehrsbehörde)** zur Diskussion stellen.
- Herr Naumann** informierte, dass sich in der Mitte des **Fußweges** am **Kirchgemeindehaus** (links vom Eingang) eine kreisrunde Erhöhung befindet, was für **Fußgänger** eine Stolpergefahr darstellt.
- Der **OV** wird das mit dem **Bauhof** besprechen.
- Hr. Eckert** fragte nach, ob es zur Nutzung des **Geländes** des ehemaligen „**Mineralölwerkes**“ neue Erkenntnisse gibt. Der **OV** verneinte dies und gab noch einmal den letzten Stand dazu bekannt. Es gab einen **Investor**, der an dieser Stelle **Verkaufsstände mit Pyramidenaufbauten** herstellen wollte. Dieser ist aber aus verschiedenen Gründen (Umweltauflagen und eigener Gesundheitszustand) wieder abgesprungen.

7 Einwohnerfragestunde

Zur Sitzung waren keine **Anwohner** anwesend.

- 8 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -
-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurden die **Ortschaftsräte Frau Gundula Pawelzig** und **Herr Reinhard Ruhlandt** benannt.

16.11.2017 *G. Fix*
.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

16.11.2017 *G. Pawelzig*
.....
Datum Frau G. Pawelzig
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

16.11.2017 *R. Ruhlandt*
.....
Datum Herr R. Ruhlandt
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

16.11.2017 *S. Woitynek*
.....
Datum Woitynek